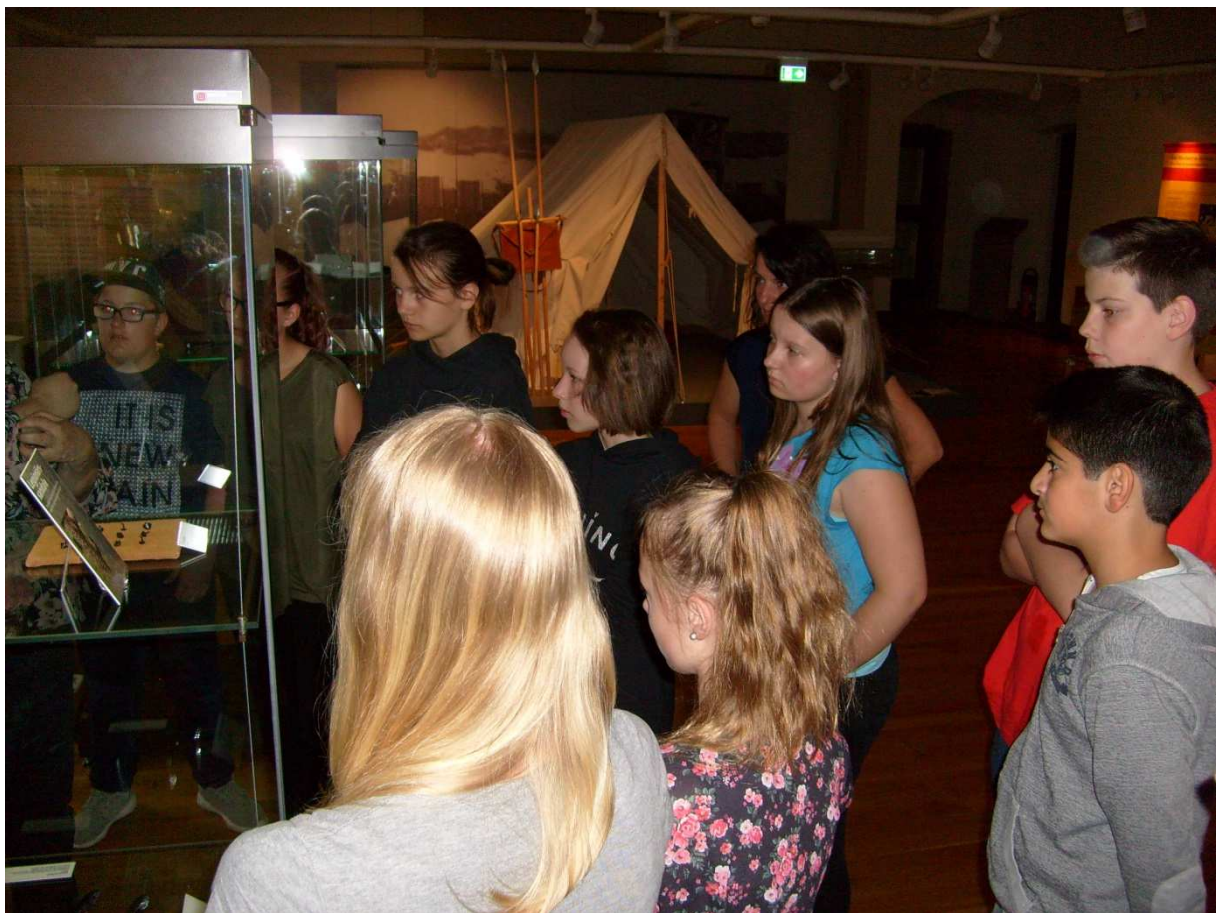


FOTO-IMPRESSIONEN
VON DER LATEIN-EXKURSION JAHRGANG 7
IN DIE RÖMERAUSSTELLUNG IN HANN. MÜNDE
AM 23.MAI 2016

Eigentlich wollten wir schon in der 6. Klasse nach Hann. Münden, doch da kam uns die Ausstellung „High-Römer“ in Hannover dazwischen, die dann erstmal Vorrang hatte und sich auch sehr gelohnt hat.



Am 23. Mai haben wir unsere Exkursion in die Römerausstellung zum 2000 Jahre alten Versorgungslager bei Hedemünden nachgeholt. Die Römer waren also ganz hautnah auch in unserer Nähe! Davon zeugen zahlreiche Funde wie die vielen Nägel von den Legionärssandalen, Münzen, Äxte, Getreidemühlen, Waffenteile und sogar eine Art Schraubstock, mit dem man gefesselt wurde, wenn man etwas ausgefressen hatte – und das passierte bei den strengen Regeln im Soldatenlager schnell! Immerhin war das aber noch eine mildere Strafe als das Latrinenputzen. Man stelle sich vor, die Kloake von einer ganzen Legion, d.h. von 5000 Soldaten putzen zu müssen – so viele Männer lagerten nämlich im Schnitt in Hedemünden. Wie viele Menschen noch im Tross mit dabei waren (z.B. Handwerker, Ärzte und Prostituierte), weiß man nicht.

Am Ende der Führung gab es noch zwei Highlights: zum einen bekamen wir einen Legionärstrunk (ohne Alkohol!) ...



... zum anderen durften wir uns römisch einkleiden:





Insgesamt war unser Ausflug eine sehr gelungene Abwechslung zum Unterrichtsalltag!